



Stellenausschreibung für eine*n

Wissenschaftliche Mitarbeiterin bzw. wissenschaftlichen Mitarbeiter (Doktorandin bzw. Doktorand, m/w/d) zum Thema „Interorganisationale Zusammenarbeit in Meetings“

Institut für Psychologie, Lehrstuhl für Arbeits-, Organisations- und Sozialpsychologie

Sie suchen abwechslungsreiche Forschungstätigkeiten und spannende praxisnahe Projektarbeit zu gesellschaftlich relevanten Themen? Dann sind Sie bei uns richtig. Wir bieten die Möglichkeit wissenschaftlich anspruchsvolle aktuelle Fragestellungen zur interorganisationalen Zusammenarbeit in Meetings zu untersuchen. Ebenso können Sie sich vielseitig für Ihre weitere Laufbahn in oder außerhalb der Wissenschaft qualifizieren. Wir suchen eine Person, die Lust darauf hat ihre eigene Arbeit, das Team und die Arbeitswelt von morgen aktiv mitzugestalten.

Am Lehrstuhl für Arbeits-, Organisations- und Sozialpsychologie des Instituts für Psychologie der Technischen Universität Braunschweig (Prof. Dr. Simone Kauffeld) ist vorbehaltlich der Mittelzuwendung **ab 01.11.2024, ggf. früher oder später** eine Stelle für eine*n Wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in zur Promotion im Stellenumfang von 75% zu besetzen. Die Bezahlung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 13 TV-L. Die Stelle ist projektbedingt bis zum 31.10.2026 befristet. Eine Verlängerung ist möglich.

Wir forschen und arbeiten zu Kompetenz(-entwicklung), Teams und Führung, Karriere und Coaching sowie neuen Formen der Arbeit und Organisationsentwicklung. Die Projekte des Lehrstuhls dienen dazu, einen Beitrag zur Forschung zu leisten und wissenschaftlich fundierte (digitale) Instrumente und Interventionskonzepte zu entwickeln, die in der Praxis einen Nutzen stiften. Wir arbeiten in (inter-)disziplinären Multiteamstrukturen und mit Organisationen zusammen. Zurzeit suchen wir eine*n neue*n Kollegin*Kollegen für den Schwerpunkt „interorganisationale Zusammenarbeit in Meetings“.

Ihre Aufgaben

- Sie forschen zu spannenden Themen rund um die Zusammenarbeit in interorganisationalen Teams in Zeiten der Transformation und Digitalisierung (mit Schwerpunkt auf Meetings), bauen auf bereits bestehender Forschung auf und setzen eigene Schwerpunkte.
- Sie betrachten interorganisationale Projektteams aus methodisch unterschiedlichen Blickwinkeln (mittels eines Reviews, über Interviews und durch Beobachtung von Meetings).
- Sie stehen im Rahmen zweier Projekte mit Vertretenden eines interdisziplinären Forschungscampus sowie mit Vertretenden der Baubranche im Austausch.
- Sie unterstützen die Evaluation eines Veränderungsprozesses (Einführung des Technischen Monitorings) im Gebäudebau.
- Sie publizieren Forschungsergebnisse in nationalen und internationalen Fachzeitschriften und nehmen an nationalen und internationalen Konferenzen teil.
- Sie verfassen eine (kumulative) Promotion im genannten Themenschwerpunkt.
- Sie qualifizieren sich für Ihre weitere Laufbahn in oder außerhalb der Wissenschaft.
- Sie unterstützen bei der universitären Selbstverwaltung, beim Erstellen von Projektanträgen und in der universitären Lehre (Vorbereitung und Durchführung von Lehrveranstaltungen sowie Betreuung studentischer Arbeiten).

Ihre Qualifikation

- Sie verfügen über eine abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung (Master oder äquivalent) der Fachrichtung Psychologie (oder angrenzender Fächer) mit sehr gutem Abschluss.
- Sie haben sehr gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift.
- Sie bringen Begeisterung für die Arbeits- und Organisationspsychologie (Berufspraktika oder sonstige Tätigkeiten wünschenswert) und angewandte Forschung mit.
- Sie besitzen die Fähigkeit zum eigenverantwortlichen Arbeiten sowie eine schnelle Auffassungsgabe und arbeiten effizient.
- Sie können sehr gut mit gängiger Statistiksoftware (z.B. SPSS, Mplus, R) umgehen.
- Sie kennen sich gut mit der qualitativen Datenanalyse (z.B. mittels MAXQDA) aus.
- Sie sind sehr engagiert und begeisterungsfähig.
- Sie sind flexibel, belastbar, können gut in einem Team arbeiten und verfügen über kommunikatives Geschick im Umgang mit unterschiedlichen Zielgruppen.
- Sie streben eine wissenschaftliche Weiterqualifikation (Promotion) an.

Mit über 16.000 Studierenden und 3.800 Beschäftigten zählt die Technische Universität Braunschweig zu den führenden Technischen Universitäten in Deutschland. Sie steht für strategisches und leistungsorientiertes Denken und Handeln, relevante Forschung, engagierte Lehre und den erfolgreichen Transfer von Wissen und Technologien in Wirtschaft und Gesellschaft. Konsequenterweise treten wir für Familienfreundlichkeit und Chancengleichheit ein.

Unsere Forschungsschwerpunkte sind Mobilität, Engineering for Health, Metrologie sowie Stadt der Zukunft. Starke Ingenieurwissenschaften und Naturwissenschaften bilden unsere Kerndisziplinen. Diese sind eng vernetzt mit den Wirtschafts- und Sozial-, Erziehungs- und Geisteswissenschaften.

Unser Campus liegt inmitten einer der forschungsintensivsten Regionen Europas. Mit den über 20 Forschungseinrichtungen in unserer Nachbarschaft arbeiten wir ebenso erfolgreich zusammen wie mit unseren internationalen Partnerhochschulen.

Wir bieten am Lehrstuhl und an der Technischen Universität Braunschweig

- Arbeiten an spannenden zukunftsorientierten Forschungsthemen in einem inspirierenden Arbeitsumfeld als Teil der universitären Gemeinschaft
- ein breites Netzwerk und Kooperationsmöglichkeiten verschiedenster Art (z.B. Auslandsaufenthalte, mit Unternehmen und anderen Lehrstühlen) in Forschung und Praxis
- ausgeprägte Lernkultur, arbeitsintegrierte Lernformate (z.B. Methodenworkshops) und Möglichkeiten der individuellen Weiterentwicklung (z.B. Workshops in der Graduiertenschule und Ausbildung zum Karrierecoach)
- vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten für eine Karriere in Forschung oder Praxis
- systematischer Onboarding-Prozess in der Abteilung unterstützt durch ein digitales Tool
- Förderung von nationalen und internationalen Konferenzbesuchen
- Gestaltungsmöglichkeiten am Lehrstuhl, in den Projekten und für die Arbeitswelt von morgen
- ein lebendiges Campusleben in internationaler Atmosphäre mit zahlreichen interkulturellen Angeboten und internationalen Kooperationen
- Vergütung nach TV-L (Jahressonderzahlung, betriebliche Altersvorsorge vergleichbar mit einer Betriebsrente in der Privatwirtschaft) inklusive 30 Tage Jahresurlaub
- flexible Arbeits- und Teilzeitmodelle und eine familienfreundliche Hochschulkultur, seit 2007 ausgezeichnet mit dem Audit „Familiengerechte Hochschule“
- spezielle Weiterbildungsangebote für den wissenschaftlichen Nachwuchs, ein Postdoc-Programm sowie weitere Angebote der Zentralen Personalentwicklung und Sportangebote.

Weitere Hinweise

Wir freuen uns auf Bewerber*innen aller Nationalitäten. Gleichzeitig begrüßen wir das Interesse schwerbehinderter Menschen und bevorzugen deren Bewerbungen bei gleicher Eignung. Bitte weisen Sie bereits bei der Bewerbung darauf hin und fügen Sie einen Nachweis bei. Ferner arbeiten wir basierend auf dem Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetz (NGG) an der Erfüllung des Gleichstellungsauftrages und sind bestrebt, in allen Bereichen und Positionen eine Unterrepräsentanz i. S. des NGG abzubauen. Daher freuen wir uns besonders über Bewerbungen von Frauen.

Für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens speichern wir personenbezogene Daten. Durch Zusendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Daten zu Bewerbungszwecken unter Beachtung der Datenschutzvorschriften elektronisch gespeichert und verarbeitet werden. Weitere Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung unter <https://www.tu-braunschweig.de/datenschutzerklaerung-bewerbungen>. Wir erstatten keine Bewerbungskosten.

Fragen und Antworten

Sie haben noch Fragen? Fragen zur Stelle beantwortet Ihnen Dr. Sandra Rothenbusch (s.rothenbusch@tu-braunschweig.de, (0531) 391-2876) zur Verfügung.

Bewerben Sie sich bis zum 11.08.2024

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, schicken Sie Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen im PDF-Format per E-Mail an Prof. Dr. Simone Kauffeld (s.kauffeld@tu-braunschweig.de) und Dr. Sandra Rothenbusch (s.rothenbusch@tu-braunschweig.de).